

Nachsitzen - rechtliche Grundlage?

Beitrag von „Hermine“ vom 8. Februar 2006 14:26

Das korrekte Vorgehen, so wie ich es kenne, läuft folgendermaßen ab:

Ich schreibe- natürlich mit Unterschrift einen Zettel mit vorgegebenem Termin. (Schließlich soll das ja eine Konsquenz sein, kein Spaß, bei dem man wählen kann, wann es denn am besten passt)- allerdings ist der Termin meistens erst in der kommenden Woche, so dass die Eltern, sollte wirklich etwas Gravierendes dem Termin entgegen stehen, die Möglichkeit haben, mich übers Sekretariat oder Briefchen im Hausaufgabenheft davon zu verständigen. Meist kann man sich dann schon auf einen 'Termin einigen.

Lg, Hermine